

1488 März 28

Haus Assen

Vor Hynrick Moneke, Gograf zu Telgte, verpflichten sich Dirick van den Berge und Margrete, Eheleute, zur Zahlung von 500 rhein. Goldgulden van brutschattes halven erer dochter Zophyen an Matheus van Langen. Diese sollen up dach unde tyt, wanner se er dochter Zophyen Matheweze to hus bringen, gezahlt werden, auch wenn Sophia v.d.B. vor der Eheschliessung stirbt, fällt die Zahlungsverpflichtung nicht fort. Sollte Dirick van d.B. säumig werden mit der Zahlung oder gar überhaupt keine Zahlung leisten, so kann er muntliken oft myt sorfften in sein dagelix wonstad

1488 März 28 (Forts.)

230

wonstad gemahnt werden; in diesem Falle hat er dann innerhalb der nächsten 8 Tage na der manynge mit 3 resigen perden und 2 Knechten in Warendorf in eine erlike gemeyne herberge, die ihm betekent unde benomet worde, einzureiten und da selbst eyn recht inleger zu halten. Leistet aber Dirick v.d.B. dieser manynge keine Folge, so werden die 500 Goldgulden als Hypothek auf seine sämtlichen Güter gelegt, die dann als Pfand für püntliche Zahlung in Anspruch genommen werden. Z.: Frederick Vynke, Serck van Baeck und Jaspar Vynke.

Or., Siegel des Gografen, des Dirck v.d.B. und der Zeugen beschädigt.